

	<p>Objekt: Die vier Evangelistensymbole</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gottfried Renn</p> <p>Inventarnummer: Renn_0065</p>
--	--

Beschreibung

Viereckige Gipsplatte mit den vier Evangelistensymbolen. Vom Betrachter aus gesehen oben links ist der Löwe, das Symbol des Markus. Oben rechts ist der Adler, das Symbol des Johannes. Beide sind mit dem Kopf nach unten dargestellt. Unten links ist das Symbol des Matthäus, ein Engel. Unten rechts ist der Stier, der für den Evangelisten Lukas steht. In der Mitte sind die Buchstaben "IHS" zu sehen, die sich gegenseitig überschneiden. Dies ist die Abkürzung des Namens Jesu. Abgeleitet von den ersten beiden und dem letzte Buchstaben des griechischen Namens Jesu "IHCOYC". Diese Abkürzung wird vor allem von den Jesuiten verwendet. Oben am Relief befindet sich eine Schnur zum aufhängen.

Grunddaten

Material/Technik: Gips
Maße: HxBxT 21 x 21 x 3 cm

Ereignisse

[Person-
Körperschaft-
Bezug] wann
wer Matthäus (Evangelist)
wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug] wann
wer Markus (Evangelist)
wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Lukas (Evangelist)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Johannes (Evangelist)

wo

Schlagworte

- Adler
- Engel
- Evangelist
- Evangelistensymbole
- Relief
- Stier
- Symbol

Literatur

- Kirschbaum, Engelbert/Günter Bandmann/Wolfgang Braunfels/Johannes Kollwitz/
Wilhelm Mrazek/Alfred A. (1970): Lexikon der christlichen Ikonographie. Allgemeine
Ikonographie Fabelwesen - Kynokephalen. Band 2.. Freiburg im Breisgau, S. 337.